

UTC ruft den „Seppi-Cup“ ins Leben

Die Acht-Platz-Anlage des Unterbarmer TC wird demnächst durch ein weiteres Spielfeld ergänzt. Und das wird mit dem traditionellen Mixed-Turnier, das in diesem Jahr erstmals als „Seppi-Cup“ firmiert, einem ersten großen Belastungstest unterzogen. Das Turnier mit Paarungen in den Altersklassen offen, 40, 50, 60 und 70 ist für die Zeit vom 29. Juni bis 7. Juli geplant und findet nun schon zum achten Mal statt. „Seppi“ Hans Jürgen Seppelt ist dieser Wettkampf, der Mixed-Doppel aus der näheren und weiteren Umgebung auf die terrassenförmig ausgerichtete Anlage am Böhler Weg lockt, von Anfang an eine Herzensangelegenheit. Wobei der rührige Senior „Seppi“ schon aufgrund seiner vorzüglichen Kontakte in die hiesige Tennis-Szene seit Jahren eine prägende Figur dieses Turniers ist.

Das folgende UITC-Turnier geht vom 27. Juli bis zum 4. August über die Bühne und ist ein DTB Leistungsklassen-Turnier für erwachsene Cracks jeden Alters und ist

sogar mit Geldpreisen von insgesamt 3500 Euro ausgestattet. „Da waren zuletzt mehr als 200 Spieler beteiligt“, hört man aus der Turnierleitung, dem durch Sascha Caspers und Oberschiedsrichter und Wolfgang Luchtenberg verstärkten „JOSS-Team“.

Das gilt auch für die 12. Ernesto-Trophy, einem Doppel-Turnier, das die sportliche Saison vom 31. August bis zum 8. September in nahezu allen Altersklassen abschließt. Was die sportliche und finanzielle Saison angeht, ist man beim UTC recht zufrieden, was sich auch darin ausdrückt, dass der amtierende Vorstand um Olaf Fritsche ohne Gegenstimme wiedergewählt worden ist. Sportwartin Sibylle Fritsche konnte bei der Jahreshauptversammlung berichten, dass der UTC mit insgesamt zwölf Mannschaften in die Saison 2024 geht, wovon drei in der Niederrheinliga und drei weitere in den Verbandsligen aufschlagen.

Besondere Freude herrscht

darüber, dass man auch eine Herrenmannschaft in der offenen Klasse gemeldet hat, und zwar aus dem Reservoir, das sich im eigenen Klub aufgrund der gezielten Jugendförderung rekrutiert.

Das ist auch ein Erfolg des Trainers Ralf Beckers, der sich zusammen mit der Jugendwartin Flora Caspers mit Akribie um die Nachwuchsarbeit kümmert und auch in Zusammenarbeit mit den Schulen Werbung für Tennis im UTC macht. So ist es auch kein Wunder, dass sich die Mitgliederzahl bei den Unterbarmern seit Jahren positiv entwickelt.

Aber dazu gehört auch die freundliche Atmosphäre, die im von „Theo“ bewirtschafteten Klubhaus herrscht. „Theos Taverne“ wird vor allem bei den Turnieren besonders gelobt, was sich auch darin zeigt, dass viele der insgesamt rund 600 Turnierteilnehmer schon vor Saisonbeginn für alle drei Turniere melden.

fwb